

Riehener Jahrbuch mit Registerband

-rz- Zusammen mit dem «z' Rieche 1985» ist gleichzeitig auch ein Registerband erschienen, der in Stichworten die bisher erschienenen 25 Jahrbücher erschliesst. Im Hinblick auf die Herausgabe des 25. Bandes von «z' Rieche [ein heimatliches Jahrbuch]» stellte sich nämlich die Frage nach der Notwendigkeit eines Registers zur besseren Erschliessung der bisher geschriebenen Jahrbücher.

Einen ersten Versuch machte Hans Krattiger, Mitglied der Redaktionskommission. Doch stellte sich sehr bald heraus, dass diese Arbeit für die Redaktionskommission zu umfangreich würde. Deshalb wurde nachdem der Weitere Gemeinderat einen dementsprechenden Kredit bewilligt hatte, die Universitätsbibliothek Basel angefragt. Dr. Frey Gröbli, dortiger Direktor, erklärte sich freundlicherweise bereit, die Erstellung des Registers als Diplomarbeit an eine zukünftige Bibliothekarin zu vergeben, und in einer Zeitspanne von sechs Monaten fertigte daraufhin Frau Kathy Stocker Verzeichnisse der Autoren, der übrigen im Text genannten Personen und der wesentlich behandelten Themen für die Bände 1 bis 23 an. Herr Dr. Gröbli erstellte das Register der Bände 24 und 25. Dieses Werk wurde von Frau Lukrezia Seiler-Spiess und Marlene Minikus im Hinblick auf die spezifischen Rie-

hener Ansprüche der potentiellen Benutzer bearbeitet und ergänzt. Hervorzuheben ist aber an dieser Stelle insbesondere



Michael Raith, der für das Autoren- und Personenregister die jeweiligen biographischen Kurzinformationen in monatelanger Arbeit mit Fleiss und Akribie zusammengenommen und damit den Regi-

sterband zu einem wichtigen Nachschlagewerk erweitert hat.

So umfasst der Registerband jetzt zur Hauptsache ein Autorenregister als Verzeichnis aller im Jahrbuch erschienenen Artikel und ihrer Verfasser mit biographischen Kurzinformationen, ein Sachregister als Stichwortverzeichnis der behandelten Themen sowie der abgebildeten Häuser, Strassen und Fluren, dazu ein Personenregister als Verzeichnis aller vorkommenden Personen, soweit diese in irgendeiner Beziehung zu Riehen und Riehemern stehen. Auch hier wurde die Liste der Namen mit biographischen Kurzinformationen ergänzt.

Auf diese Weise lassen sich alle relevanten sowie mit etwas Phantasie und Sucherfleiss selbst abgelagerte Gebiete leicht erschliessen. Zusammen mit dem Geschichtswerk «Riehen - Geschichte eines Dorfes» (1972) und der hervorragenden Informationsschrift «Gemeindekunde Riehen» (1980) von Michael Raith bildet nun das dank dieses Registers optimal brauchbar gewordene Jahrbuch «z' Rieche» einen unersetzlichen Zugang zur Kenntnis und zum Verständnis der Gemeinde Riehen.

Der klar und übersichtlich gestaltete Registerband ist in allen Buchhandlungen zum bescheidenen Preis von Fr. 8.— erhältlich.